

er in Schönbrunn ist gesonnen, sein auf Schönbrunner Markung gelegenes, schön arrondirtes Bauerngut, bestehend in der Hälfte an 1 geräumigen Wohnhaus, der Hälfte an 1 neuen bar-nigten Scheune, der Hälfte an 1 Wagen- und Barkhütte, 1/2 von 1 Sägmühle, 19 Mrg. 1 1/2 Brtl. 18 1/2 Rth. (neu Mess) Acker, 10 Mrg. 3 Brtl. 13. Rth. Wiesen und Gärten, 24 M. 3 1/2 Brtl. Wald und 3 Mrg. 32 Rth. Vieh-waide, am

Donnerstag den 18. Januar 1838  
Nachmittags 1 Uhr

in dem Hause des Wirths Georg Klenk in Schönbrunn, aus freier Hand im öffentlichen Ausschreib zu verkaufen; wozu die Kaufsliebhaber hiemit eingeladen werden. Der Ort Schönbrunn hat eine freundliche ebene Lage und die Güter wer-fen bei gehöriger Pflege einen starken Ertrag ab.

Den 16. Dezember 1837.

Christian Müller.

Steinenberg. Johannes Baur, Mart. Sohn hat einen vollständigen Schmid-Handwerkz-zeug aus freier Hand zu verkaufen.

Den 11. Decbr. 1837.

Anekdote.

Einer fragte einen andern, was er für ein Landmann wäre. Dieser antwortete: ein Schle-sier; ha, ha, also ein Eselsstrosser, versetzte der Erstere. Dierauf fragte der Andere: sind sie wohl jemals in Schesien gewesen? O, ja. Ey! so wunderts mich, daß sie nicht gestressen worden sind.

Zweisylbige Charade.

Wald braust es wild und graus,  
Thürmt höher als ein Haus  
Und schwarz und fürchterlich—  
In meiner Er-sten sich,  
Wald wird es wieder matt,  
Wald endlich still und glatt,  
Und Spiegelhell und schön  
Bei linder Lüfte Wehen.

Die Zweite ist stets mild  
Ein sanftes, zartes Bild,  
Die Holzkiste der Frau'n  
Ist oft damit zu schau'n.

Verantwortlicher Redacteur: E. F. Mayer, Buchdruckerei-Inhaber.

Das Intelligenzblatt  
erscheint jeden Don-  
nerstag. Preis 1 fl.  
30 fr. für das Jahr,  
vierteljährig 24 fr.  
Einrückungsgebühr  
die Zeile 2 fr.

# Intelligenzblatt

Gemeinnützig und  
zur Unterhaltung  
dienende Beiträge  
werden mit Dank  
angenommen.

für die Oberamts-Bezirke

Schorndorf und Welzheim.

Mit Allerhöchster Genehmigung.

Donnerstag,

Nro. 52.

28. December 1837.

## Ämtliche Bekanntmachungen.

Welzheim. Die Orts-Vorsteher haben den Staatspflegern hinsichtlich der Geldliefer-ungen an die Amtspflege nachstehende Anordnung zu eröffnen:

1. Mit deutlicher Bezeichnung des Inhalts und ohne Vermischung der Münzen, von verschiedenem Werthe sind von den noch gangbaren preussischen Thalern und deren Theil-stücken in die einzelne Rollen nicht mehr und nicht weniger einzuzählen, als:

von ganzen Thalern zu 1 fl. 45 fr. —	20 Stück	— 35 fl.
„	40 „	— 70 fl.
„	oder 60 „	— 105 fl.
von Dritttheils Thalern zu 35 fr. —	30 „	— 17 fl. 30 fr.
„	oder 60 „	— 35 fl.
von sechstheils Thalern zu 17 1/2 fr. —	60 „	— 17 fl. 30 fr.
„	oder 120 „	— 35 fl.

2. Wenn obige Geldsorten in geringerer Summe zur Ergänzung einer Lieferung ver-wendet werden, so sind solche besonders einzupacken und als Zuschuß zu bezeichnen.

3. Die Rollen der noch kursmäßigen Scheidemünzen sind mit der Aufschrift:  
„kursmäßige 6 fr. oder 3 fr. Stücke“

zu bezeichnen. Den 20. Decbr. 1837. Königl. Oberamt, v. Kirn.

Schorndorf. Unter Beziehung auf die Verfügung des Königl. Ministeriums des Innern vom 13. Januar 1831. (Reg. Blatt S. 48) und die Verfügung der Ministerien des Innern und der Finanzen vom 9. Dezember 1837 (Reg. Bl. S. 618), betreffend die Verhütung des unwillkürlichen Losgehens der mit Perkussions-schlössern ver-sehenen Jagdgewehre, wird denjenigen, welche sich eines ledernen Sicherheitsrings bedienen, hiermit die Vorsicht empfohlen, daß dieser Ring nicht nur von Anfang an aus gehörig dickem und hartem Leder gefertigt sey und sonach das Zündhütchen gehörig überrage son-

Kraus ist kein Neuschnee nur,  
Im Innern keine Spur,  
Es schmiegt so sanft sich an,  
Mit treu gemeintem Nahn.

Das Ganze schafft die Kunst,  
Ein Zeichen hoher Gunst,  
Die Männer finden driun  
Den seligsten Gewinn,  
Verstohlen nur die Frau'n  
Zu zeigen es sich frau'n.  
Das Morgenland zumal  
Ist sinnig in der Wahl.

Ein Jeder wohl von Euch  
Räth nun auf Meerschäum gleich,  
Und denkt, er hab's erwischt—  
Doch profit, es ist nicht!—  
Biel Kart'es, Geist'gers liegt  
Im Räthsel eingeschmiegt,  
Zwar wohl ein freinder Laut,  
Doch Euch gar sehr vertraut.

Doch sag ich Euch vorher,  
Damit ein wenig schwer  
Das Ganze für Euch sey,  
So nahm von Eins und Zwei  
Den Endlaut doppelt ich,  
Doch bleibt beim Sprechen sich  
Doch gleich darum das Wort.  
Nun rathet immer fort!

### Wöchentliche Frucht-Preise.

In Winnenden vom 14. Decbr.

Kernen 1 Schfl.	12 fl. 16 fr.	11 fl. 52 fr.	11 fl. 12 fr.
Roggen	8 fl. 48 fr.	8 fl. 26 fr.	8 fl. 46 fr.
Dinkel alter	6 fl. 48 fr.	6 fl. 29 fr.	6 fl. fr.
Dinkel neu.	6 fl. 36 fr.	5 fl. 23 fr.	4 fl. 50 fr.
Gersten	9 fl. 4 fr.	8 fl. 32 fr.	8 fl. 36 fr.
Haber	4 fl. 36 fr.	4 fl. 34 fr.	4 fl. 10 fr.
Erbsen 1 Cr.	1 fl. 40 fr.	1 fl. 36 fr.	1 fl. 28 fr.
Linzen	1 fl. 40 fr.	1 fl. 36 fr.	1 fl. 28 fr.
Wicken	fl. 48 fr.	fl. 44 fr.	fl. 40 fr.

### Fleisch- u. Brodpreise in Schorndorf.

Schweinefleisch abgezogenes 1 Pfd.	9 fr.
Ditto ganzes	10 fr.
Lammfleisch	9 fr.
Rindfleisch	8 fr.
Kaltfleisch	8 fr.
Kernenbrod 8 Pfd.	22 fr.
1 Kreuzer Weck soll wägen	8 Pfd.

Auflösung des Räthfels in Nro. 50.

H a u s.



dem auch, so bald er durch längeren Gebrauch etwa zu niedrig geworden seyn sollte, gegen einen frischen, dem Zwecke vollkommen entsprechenden ausgewechselt werde.

Die Orts-Vorsteher haben die mit der Jagd sich beschäftigenden Personen hierin streng zu kontrolliren und mangelhafte Vorrichtungen jener Art nicht zu dulden.

Den 22. Dezember 1837.

Königl. Oberamt.

Für den verhinderten Oberamtmann der gesetzliche Stellvertreter  
Aktuar Vogel.

An die Orts-Vorsteher des Oberamts Schorndorf.

Schorndorf. Am Dienstag den 2. Januar 1838 wird die Berichtigung der Rekrutirungslisten vorgenommen werden. Diejenigen Militairpflichtigen, welche irgend eine Befreiung wegen Familien-Verhältnissen, wegen Berufs oder wegen solcher Gebrechen ansprechen wollen, aus welchen die Dienstuntüchtigkeit von selbst folgt, ohne daß es hierzu der Beurtheilung eines Sachverständigen bedarf, so wie diejenigen, (Eltern, Pfleger, Verwandte) welche irgend eine Auskunft vom Oberamt zu erhalten wünschen, haben an diesem Tage Morgens 8 Uhr auf dem Rathhaus dahier zu erscheinen.

Die Ziehung des Looses findet am Donnerstag den 1. Februar statt, an welchem Tage sämtliche Orts-Vorsteher Morgens 7 1/2 Uhr mit den Militairpflichtigen auf dem Rathhause dahier eintreffen müssen.

Für die Beischaffung der Abwesenden ist von den Eltern und Pflegern zu sorgen und es haben die Orts-Vorsteher die Eröffnung gegenwärtiger Ladung diese und die anwesenden Militairpflichtigen in ihrem Amts-Protokoll beurkunden zu lassen.

Die im Bezirke sich aufhaltenden Militairpflichtigen aus anderen Oberämtern sind anzuweisen, daß sie sich bis zum 1. Januar 1838 in ihrer Heimath einzufinden haben; von den Orts-Vorstehern ist hierüber Insinuations-Bescheinigung einzusenden.

Den 12. December 1837.

Königl. Oberamt.

In Verhinderung des Oberamtmanns der gesetzl. Stellvertreter  
Aktuar Vogel.

Welzheim. Die Anordnung des k. Oberamts Schorndorf im Intelligenzblatt vom 21. d. M. No. 51, den Holzverkauf im Kleinen betreffend, wird hiemit auch in dem diesseitigen Amtsbezirk für gültig erklärt und werden die Orts-Vorsteher hiemit angewiesen, sich hienach zu achten und ihre Amts-Angehörigen von dieser Verfügung in Kenntniß zu setzen, mit dem ausdrücklichen Bemerkten, daß die gleiche Einrichtung in den benachbarten Oberämtern bestehe.

Den 22. Dezember 1837.

Königl. Oberamt v. Kirn.

Lorch. [Haberbeifuhr-Afford.] Die angeordnete Beifuhr von 400 Scheffel Haber, von dem kameralamtlichen Fruchtkasten zu Lorch, in den königl. Markt nach Stuttgart, wird die unterzeichnete Stelle am Samstag den 30. d. Mts. Vormittags 10 Uhr in der Kameralamtskanzlei verankordiren, und werden hiezu die Marktbesitzer mit dem Bemerkten eingeladen, daß sich diejenigen, welche

dem Kameralamt nicht bereits bekannt sind, mit gemeinderäthlichen Vermögens-Zeugnissen auszuweisen haben.

Den 22. December 1837.

K. Kameralamt,  
Bauer.

Affdorf. [Verkauf.] Aus der Gantmasse des Tuchmachers Johann Georg Hehr von hier wird am

Samstag den 20. Januar 1838

im Wege des öffentlichen Aufstreichs verkauft: die Hälfte an einem 2 stockigen Wohnhaus und Scheuer unter 1 Dach, 1/4 Ael an 1 Btl. Garten hinter dem Wohnhaus,

75 Rth. Gemeintheil im Herbrechts,

die Hälfte an 1 neuen Kotebtheil,

die Hälfte an 1 Leinhaldentheil,

100 Rth. Gemeintheil im Bohnholz,

1/2 Jhrt. Acker in der Erbschalde,

1/2 Jhrt. Acker in Aichenacker,

1 Btl. 32 Rth. Acker in Streitacker,

die Hälfte von 2 Mrg. 1 Btl. Bürgerwald in der Leinhalden.

Die Kaufsliebhaber werden eingeladen, an gedachtem Tag, Vormittags 9 Uhr, mit Vermögens-Zeugnissen versehen, auf dem Rathhaus dahier zu erscheinen.

Den 19. Dezember 1837.

Schultheissenamt.

Ebersbach, Oberamts Göppingen.

[Neu errichteter Viehmarkt.] Die hiesige Gemeinde hat die hohe Erlaubniß erhalten, am 4. Januar jeden Jahrs einen weitem Pferde- und Rindviehmarkt abhalten zu dürfen, daher man solches mit dem Anfügen zur allgemeinen Kenntniß bringt, daß dieser Markt erstmals neben dem längst rühmlich bekannten Lichtneß-Markt, am

Donnerstag den 4. Januar 1838

in gewohnter Weise abgehalten, und sowohl Käufer als Verkäufer zu recht zahlreichem Besuche des neuen Markts höflich eingeladen werden.

Den 15. Dezember 1837.

Orts-Vorstand,  
Geyer.

Ebersbach. [Gesundene Kette.]

Ein hiesiger Bürger hat aus Veranlassung des am 12. dieß stattgehabten Treibjagens im Herrschaftswald Beckenschlag zwischen Oberberken und Baiereck, einen sog Landzug gefunden, welchen der Eigenthümer binnen 15 Tagen dahier abholen kann.

Den 15. Dezember 1837.

Orts-Vorstand,  
Geyer.

Grumbach, Oberamts Schorndorf. [Haus und Güter-Verkauf.] Folgende, dem Schäfer Wilhelm Esenlaub dahier gehörige Liegenschaft ist zum Verkauf ausgesetzt, und zwar: eine zweistöckige Behausung nebst angebauten 2 Schafstallungen an der, durch den hiesigen Ort

sich ziehenden Staats-Straße gelegen; eine Delmühle sammt dem laufenden Geschirr, welches sich durch den, dabei angewandten sogenannten holländischen Mechanismus empfehlen dürfte; 3 1/2 Btl. 6 Rth. Wiesen und Gärten, zum Theil in der Nähe des Hauses gelegen; 2 Btl. Novalfeld auf Beutelsbacher Markung.

Diese Liegenschaft kommt am Mittwoch den 3. Januar 1838 Morgens 8 Uhr auf hiesigem Rathhaus in Aufstreich, und es können inzwischen die Liebhaber mit dem aufgestellten Guterpfleger Gemeinderath Specht vorläufig einen Kauf über das Ganze, oder einzelne Theile der Verkaufs-Objecte abschließen.

Den 9. Dezember 1837.

Gemeinderath.

Plüderhausen. [Gläubiger-Aufruf.] Um sämtliche Schulden der Johannes Herrmanns Witwe vom Aichenbachhof bei Verweisung des Erlöses aus ihrem zum öffentlichen Verkauf angebotenen Hofgut gehörig berücksichtigen zu können, werden hiemit die Gläubiger und Bürgen derselben zur Eingabe ihrer Ansprüche binnen 30 Tagen bei unterzeichneter Stelle aufgerufen, und auf Gefahr des Verlustes ihrer — der Behörde jetzt unbekannt bleibenden Forderungen aufmerksam gemacht.

Um Veröffentlichung dieses in dem Welzheimer — und Schorndorfer Gerichts-Bezirk werden die betreffenden Gemeinde-Vorstände ersucht.

Den 21. Dezember 1837.

Aus oberamtsgerichtlichem Auftrag:

Amtsnotariat Lorch und  
Gemeinderath zu Plüderhausen.

Steinberg. [Haus-Verkauf.]

Das Hofgut des Gottlob Eisenbraun von Steinbrück ist zum Verkauf ausgesetzt. Dasselbe besteht in einem neu erbauten 2 stockigen Wohnhaus mit Scheuernwerk und gewölbtem Keller, sodann in 26 Morgen Acker und Wiesen. Das Haus, an der Landstraße nach Welzheim gelegen, ist zu jedem Gewerbe tauglich und wird in solchem derzeit ein Weinschank betrieben. Zur Verkaufs-Verhandlung ist Montag der 15. Januar k. J. anberaumt, an welchem Tage Nachmittags 2 Uhr die Liebhaber auf dem hiesigen Rathhaus sich einzufinden wollen.

Den 23. Dezember 1837.

Gemeinderath.

Vdt. Schultheiß. Klemm.



**Privat-Anzeigen.**

Schorndorf. [Münzfache.] Um Missverständnissen zwischen dem Publikum und dem Handelsstande zu begegnen, hat sich derselbe dahin vereinigt, die in der königl. Verordnung vom 2. d. M. und auf der kürzlich erschienenen Abbildung bezeichneten und abgeschätzten Scheidemünzen im Waarenverkehre zu dem untenbemerkten Werth anzunehmen.  
Schorndorf den 27. Dezember 1837.  
Handelsvorsteher  
Eisenlohr.

	Scheitel.	Grosch.
Sachsen Koburg Saalfeld	4	1 1/2
Sachsen Hildburghausen	4	2
Sachsen Meiningen	5	2
Sachsen Koburg Gotha	4	1 1/2
Kürhessische	5	2
Vorderöstr. Günzburger	5	2
Großherzogl. Würzburg'sche	6	3
Münzbach Bayreuthische	6	2
Schweizer Bären-Sechser	5	2
Mariengroschen 2	4	2
dergl. 1	1	2
Alle ältere Conventions-Sechser, in so fern sie nicht abgeschliffen sind, selbst wenn sie nicht von den Münzstätten der vereinigten Regierungen ausgegeben sind, so wie Groschen zu	5	2

Schorndorf. Abdrücke von den abgeschätzten Münzen sind zu haben bei der Redaction.  
Schorndorf.

**Die fünfte Dividende,** welche die Lebensversicherungsbank für D. in Gotha, als Ergebnis des Jahres 1833, unter die bis dahin Beigetretenen nächstes Jahr zur Vertheilung bringt, wird

31 Proz der eingezahlten Prämien und ihrer Summe nach

91600 Preuß. Thaler betragen, was der Unterzeichnete sich beehrt den Betheiligten hiermit zur Kenntniß zu bringen.

Noch keine deutsche Lebensversicherungsanstalt lieferte bis jetzt ihren Theilhabern eine so hohe Dividende!

Möge diese Thatsache, welche den besten Beweis für die zweckmäßige Grundlage und Ein-

Verantwortlicher Redacteur: C. F. Mayer, Buchdruckerei-Inhaber.

richtung der Bank liefert, das Publikum zu immer lebhafterer Theilnahme an dem schon gegen 800 Mitglieder zählenden gegenseitigen Vereine veranlassen, der bereits über 800000 Thlr. an die Erben v. Schroener Theilnehmer ausgezahlt hat.  
Schorndorf im Dezember 1837.

Bank Agent  
Eisenlohr.

Schorndorf. Kirschengeist vom Jahrgang 1818 in Boucetten a 48 fr. die Boucette ist zu haben bei

N. F. Meyer's, Wth.  
Plüderhausen. [Holz-Verkauf.] An der Wohnung des Revierförster Kopper wird Dienstag den 2. Januar Nachmittags, 6 Klafter tannenes und 6 Klafter birkenes, ganz durre Scheiterholz im Aufstreich verkauft.

Schönbrunn, Gemeinde Murrhardt. [Guts-Verkauf.] Christian Müller, Bauer in Schönbrunn, ist gesonnen, sein auf Schönbrunner Markung gelegenes, schön arrondirtes Bauerngut, bestehend in der Hälfte an 1 geräumigen Wohnhaus, der Hälfte an 1 neuen abarntigten Scheune, der Hälfte an 1 Wagen- und Backhütte, 1/2 von 1 Sägmühle, 19 Mrg. 1 1/2 Brl. 18 1/2 Rth. (neu Mess) Acker, 10 Mrg. 3 Brl. 13. Rth. Wiesen und Gärten, 24 M. 3 1/2 Brl. Wald und 3 Mrg. 32 Rth. Viehwaide, am

Donnerstag den 18. Januar 1838  
Nachmittags 1 Uhr  
in dem Hause des Wirths Georg Klenk in Schönbrunn, aus freier Hand im öffentlichen Aufstreich zu verkaufen; wozu die Kaufsliebhaber hiemit eingeladen werden. Der Ort Schönbrunn hat eine freundliche ebene Lage und die Güter werfen bei gehöriger Pflege einen starken Ertrag ab.  
Den 16. Dezember 1837.  
Christian Müller.

Auflösung der Charade in No. 51.  
Selam: Liebesstrauß. Was übrigens mit Gruß in Beziehung zu stehen scheint. D.

Berichtigung eines Druckfehlers.  
In No. 51 S. 202 Linie 16 ist zu lesen, statt „tüchtigen Waldschützen“ tüchtigen Waldschuß.

Alphabetisches Register über die amtlichen Verfügungen zu dem

**Intelligenzblatt**

für die Oberamts-Bezirke

Schorndorf und Weizheim.

III. Jahrgang, 1837.

**Oberamts-Bezirk Schorndorf.**

A.	Seite.
Abstreichs-Afford über die Abtragung des Wall's um das ehemalige Burgschloß,	2
Accise und Hundstaxe, Aufforderung zur Einsetzung derselben.	2
Abstreichs-Afford über einen Kanalbau in Weiler	43
Abstreichs-Verhandlung in Grumbach.	47, 50
Abstreichs-Afford über die Umfassungs-Mauer an dem Kirchhof in Schorndorf.	49, 54
Armen-Anstalten.	54
Aufruf an die Gläubiger des Leonh. Schief, Wittels Sohn in Unter-Urbach.	94
Abstreichs-Afford über Maurerarbeit in Schnaitz.	127
Abstreichs-Afford in Köstlinwarth.	127
Abstreichs-Afford über Maurerarbeit in Hebsal.	153
Amtstage.	181
B.	
Bau- und Feld-Untergänger über deren Bestellung Aufforderung zum Bericht.	1
Bürgerholz-Gaben in den Gemeindefeldungen, Bereitung derselben.	21
Bau-Concessions-Gesuche.	53
Bausache, Anordnung derselben, vom Ober- und Kameralamt.	61
Bürgschaftscheine für Holzgelder.	62
Brückenbau über die Wieslauf bei Haubersbr.	86
Brand-Ünglück von Rutesheim.	109
Bau-Gesuche.	113
Bevölkerung, Berichte über den Gang derselben.	182
Bau-Abstreichs-Afford in Nischschieß.	188, 190, 194
Beiträge, milde, Sammlung derselben.	189

C.	Seite.
Capital-Steuer-Aufnahme.	125
Communwilschützen, Aufhebung einer Anordnung derselben.	189
Conventions-Sechser und Groschen.	198
D.	
Denkmale des Alterthums und der Kunst.	5
Diebstahls-Anzeige.	178
Diebstahls-Anzeige.	188
E.	
Erwerbsbildung armer verwahrloster Kinder christlicher Confession.	77
Eichenrinde, Verkauf im Revier Ober-Urbach.	82
F.	
Fichtensamen, Afford über dessen Verführung.	37
Forst- und Feldexcess, deren Bestrafung	45
Frucht-Verkauf bei dem Kameralamt.	46
Desgleichen bei der Amtspflege.	54
Desgleichen bei dem Kameralamt.	74
Farren-Verkauf bei der Hospitalpflege.	98, 165
Fahrniß-Versteigerung der L. Duncker in Grumb.	134
Frostnacht-Schmetterlinge, Vertilgung derselben.	137
Forststrafgewalt der Gemeinderäthe in Stiftungs-Waldungen.	138
Früchte, deren Reinigung.	202
G.	
Gebäude-Verkauf, wiederholter, v. Kameralamt.	14
Gläubiger-Vorladung der + Anna Barbara, Ehefrau des Leonh. Schief in Ober-Urbach.	21, 25



G.	Seite.
Gläubiger-Aufruf des Amtsboten Bühler in Nischschieß.	37, 46
Gläubiger-Vorladung des Christ. Fried. Kieß, Glaser's, des Christ. Schiefer von D. Urbach, des Ulrich Epple, ebendasselbst, des Jacob Wazreiß in Unter-Urbach.	42, 46. 96
Gelder, Ausleihung derselben von der Gemeinde-Kasse Grunbach.	42
Desgleichen von der Gemeinde-Kasse D. Berken.	42
Gläubiger-Aufruf des Carl Dreßler	98
Grenzstein-Lieferungs-Afford.	114
Gläubiger-Vorladung des Weber Scibold.	118
Gelder bei Stiftungs-Flegen, Anlegung derselben.	121
Gefundenes in Rudersberg.	127
Gläubiger-Aufruf d. s. Joseph Schaal von Nischschießbach.	146
Gebühren der Gemeinbediener bei Dienst-Verrichtungen.	177
Gebäude- u. Fässer-Verkauf in Beutelsbach.	187
Gemeinde- und Stiftungs-Waldungen, Anzeige über deren Flächen-Gehalt.	202
Gläubiger-Aufruf der Joh. Herrmanns Wtb. von Nischschieß.	207
H.	
Hausir-Handel.	17
Holz-Verkauf im Revier Schlechtbach.	22
Holzpreise.	22
Hund, der Wuth verdächtig.	30
Holz-Verkauf im Revier Geradstetten.	30
Desgleichen	62
Holz-Verkäufe, herrschf. Bekanntmachung derselb.	69
Holz-Verkauf im Revier Engelberg.	70
Desgleichen im Revier Baiereck	74
Desgleichen im Revier Schlechtbach.	79
Holz-, Krähen- und Eichen-Verkauf von der Hospitalpflege.	79
Holz-Verkauf im Revier Engelberg.	81
Desgleichen im Revier Ober-Urbach.	86
Desgleichen im Revier Schlechtbach.	86
Desgleichen im Revier Plüderhausen.	93
Holzpreise pr. 18 <sup>o</sup> / <sub>27</sub> .	93
Holz-Verkauf im Revier Baiereck.	94
Desgleichen im Rev. Engelberg u. Geradstetten.	98
Desgleichen im Revier Baiereck u. D. Urbach.	101
Desgleichen im Revier Engelberg.	105
Desgleichen im Revier Engelberg.	109, 114
Hebammen-Unterricht.	117
Haber-Verkauf von der Hospitalpflege Schornb.	127
Haderlumpen, das Sammeln derselben.	149
Holzgeld-Einzug.	169
Haus- und Güter-Verkauf des Schäfer Eppenlaub in Grunbach.	202

J.	Seite.
Impfberichte.	106
Insekten, schädliche, Bericht hierüber.	121
K.	
Kaminfeger-Laxe.	41
Kamin-Reinigung, Beurkundung hierüber.	132
Kirchen-Convente, Bezug für deren Abhaltung.	186
Kette, gestohlene, Aufruf an den Bestieher.	187
L.	
Lamm, aufgefangenes.	153
M.	
Mensch, kummer, aufgegriffener.	1
Meisterrechts-Ertheilung 1. Classe mit dem Prädicat Verimeister, an J. G. Schempp, Steinhauer von Schorndorf.	41
Militair-Contingent.	61
Meister-Prüfung.	113
Meister-Prüfung in Gmünd.	129
Militairflchtige, Aufzeichnung derselben.	161
P.	
Prüfung auf das Meisterrecht der Zimmerleute.	13
Preise für die Erzeugung vorzüglichen Glases.	45
Papier-Verkauf in Grunbach.	50
Prüfung in der Wund-Ärznkunde in Ellwang.	69
Prämie für Potenfranke Kühe.	141
Pachtgelder von Heu- Klein- und Wein-Zehnten.	183
Perfusions-Schlösser.	203
R.	
Rekrutirungslisten.	161
Regulirung des Landgestüts-Besens.	197
Rekrutirungslisten, Verrichtung derselben.	197, 206
Rinde, gefundenes.	199
Reinlichkeit in Straßen und Gassen, Berichte über deren Beförderung.	202
S.	
Schafwaid-Verleihung in Wuhlbronn.	7, 10
Steuer aus Besoldungen und Pensionen.	29
Schafwaid-Verleihung in Grunbach.	30, 34
Schafwaid-Verleihung in Aspergle.	42
Stefbriefe des peinlichen Verhörsamts in Frankfurt a. M.	46
Staats-Intelligenzblatt.	65
Spordel und andere Gegenstände, Einzug derselben, Berichterstattung hierüber.	73
Schafwaid-Verleihung in Steinenberg.	74
Schulden-Liquidation des weil. David Esfäfer in Unterhütt.	82
Schuldenliquidation des Jacob Barez, Drechers in Unter-Urbach.	86
Stegen-Verkauf auf dem Rathhaus in Schornb.	86

S.	Seite.
Staats-Angehörigkeit in Preußen, Anerkennung derselben.	89
Schuldenliquidation des Joseph Huberle in Höfswarth.	99
Schuldenliquidation des Math. Eymann Mezgers in Sreim.	102
Schafwaid-Verleihung in Schnaith.	102
Schulden-Liquidation des Christoph Friedrich Plüderer, Sonnenwirths in Schorndorf.	106
Schuldenliquidation des Joh. Ulrich Epple von Ober-Urbach.	110
Schafwaid-Verleihung in Michelberg.	115, 118
Schafwaid-Verleihung in Oberberken.	115, 149
Schafwaid-Verleihung in Unter-Urbach.	118
Schulden-Liquidation des Joh. Frank in Schorndorf.	126
Schlachten d. s. Viehs, Vorschrift hierüber.	126
Schafwaid-Verleihung in Schlichen.	127
Schafwaid-Verleihung in Hezenlohe.	130
Stipendium, Weiser'sches, Administration desselb.	132
Staats-Steuer, Befreiung ders. zur Amtspflege.	134
Schafwaid-Verleihung in Baiereck.	134, 139
Stiftungs-Sache im Sinne der verewigten Königin Catharine.	145
Schuld-Verfunde, verloren gegangene, Aufruf an den Finder derselben.	149
Schulden-Liquidation des Ludwig Sieger in Waltmansweiler.	187
Spordel-Malle, jähr. Urkunden über dieselb.	188
Soldaten und Unteroffiziere von russischen Felzug, Bericht über dieselbe.	190
Schulden-Liquidation des Georg Fried. Schaal in Schornbach.	202

Oberamts-Bezirk Welzheim.

A.	Seite.
Abstreichs-Afford in Lorch über die Beifuhr von Floßholz.	129
Aufruf an die Gläubiger des † Zimmermann Chr. Mezger in Lorch.	194
Ausprägung von Kreuzer und 1/2 Kreuzer in Kupfer, Gutachten hierüber.	189
B.	
Bau- und Felduntergänger, Aufforderung zum Bericht über dieselbe.	5
Bürgerholzgaben, Bereitung derselben.	21
Berichte und Verzeichnisse, Einsendung derselb.	97
Bau-Gesuche	132
Bevölkerungslisten.	185
Bevölkerung, Ortsanwesende deren Zählung.	186
C.	
Erwerbsbildung armer verwahrloster Kinder christlicher Confession.	97
F.	
Fahrniß-Auction aus des Aldermirch Moll's Verlassenschaft in Lorch.	6

B.	Seite.
Viehstand, Uebersicht über denselben.	14
Verkauf von hansen Garn in Ober-Urbach.	14, 18
Verkauf von Stroh, Früchten etc. in Waltmannsweiler.	14
Verkauf von verschiedenen Gegenständen von dem K. Kameralamt.	22
Verkauf von 1 Pferd und 1 Kuh in Waltmannsweiler.	65
Verkauf von Holzschube in Beutelsbach.	94
Verkauf einer Feuerspritze in Beutelsbach.	127
Verlorener Habschuh.	127
Verkauf der Kameralamts-Gebäude in Beutelsbach.	157, 161
Viehmarkt, neuerrichteter in Eberbach.	203, 207
Verkauf des Hofguts des Johann Georg Hinderer von Mehlenweilrath.	104, 109
Verkauf von Pappelbäumen in Schorndorf.	198
W.	
Wandern, das, ausländischer Handwerkerburche im Königreich Preußen.	17
Weggeld-Verleihung von der Göppinger Straße.	82
Wagenwende, gefundene.	94
Warnung vor den Samen der Zeitlosen.	105
Wein-Verkauf in Michelberg.	106
Wasserkändler, oberamtl. Erlaß, betreffend.	109
Wirthschafts-Verkauf des Christoph Fried. Hinderer, Sonnenwirths in Schorndorf.	110
Waldschutz und Wald-Cultur.	201
Z.	
Zeugnisse gemeinderäthl., Ausstellung derselben.	81
Zehent- und Gült-Pflichtige.	178

F.	Seite.
Frucht-Verkauf auf dem Rathhaus in Lorch.	30, 34
Frucht-Verkauf vom Kameralamt in Lorch.	37
Fahrniß-Verkauf in Schlechtbach.	50
Forst- und Feld-Excesse, deren Bestrafung.	53
Fischschlinge.	141
Fahrniß- und Gebäude-Verkauf der weil. Cath. und Marg. Stein in Lorch.	153
G.	
Gläubiger- und Bürgen-Aufruf des † Carl Damm, Kameralamtsdieners in Lorch.	9
Gläubiger-Aufruf des weil. Christian Jung vom Burghöfle.	18, 21, 25
Gläubiger- und Bürgen-Aufruf des Faver Fischer, Schlossers von Wäscheneuren.	24
Gläubiger-Aufruf des J. Bay in Waldhausen.	62
Guts-Verkauf des J. Hiller in Wüstenrieth.	63, 66
Gläubiger-Aufruf des Georg Michael Wahl von Grauhaldenhof.	79
Guts-Verkauf des G. Weiß von D. Kirnel.	82, 87
Gläubiger-Aufruf des † G. Weida in Alsdorf.	107



G.	Seite.
Gläubiger-Vorladung der Ehefrau des Gowl. Hajner, Maurers zu Ebui.	141, 146
Gemeindediener, Gebühren derselben bei Dienst-Verrichtungen.	181
Gewerbe-Ordnung.	181
Geldlieferung an die Amtspflege.	205
H.	
Haus- und Güter-Verkauf der Wittve des Joh. Herrmann auf dem Eichen bachhof.	37
Haber-Beifuhr-Aktord bei dem Kameralamt in Lorch.	42
Holz-Verkauf im Revier Lorch.	69
Holz-Verkäufe herrschft Bekanntmachung.	73
Holz-Verkauf auf dem Rittergut Alsdorf.	74, 79
Desgleichen in Kaisersbach.	78
Desgleichen in Gschwend.	83
Desgleichen in Welzheim.	89
Hunde-Abgabe, Ges. über dieselbe.	93
Heimathrecht preussischer Unt. rthauen.	97
Holz-Verkauf im Revier Kaisersbach.	101
Hofgut feiles, in Waldgau bei Gmünd.	118
Holz-Verkauf im Revier Gschwend.	165
Holz-Verkäufe in den Staats-Waldungen, Wirkung derselben.	198
Holz-Verkauf im Kleinen.	206
Haberbeifuhr-Aktord.	206
K.	
Kaminfege-Register.	137
Kirchen-Convent, die Abhaltung und Beloh- nung für Anwohner bei denselben.	189
L.	
Liegenschafts-Verkauf des Gowl. Haas - Schneiders in Birthof.	80, 83, 87
Liegenschafts-Verkauf des Gowl. Seiler in Kaisersbach.	130, 134, 139
Landesbuch, Aufzeichnung derjenigen, die in denselben aufgenommen sind.	193
M.	
Militair-Contingent.	57
Militair-Pflichtige, Aufzeichnung derselben.	169
— — — Prüfung ihrer Befreiungs- Ansprüche.	201
P.	
Prüfung auf das Meisterrecht der Zimmer- leute.	13

P.	Seite.
Pflegkassenzins auszuleihen in Unter-Schlecht- bach.	87
S.	
Steuer aus Besoldungen und Pensionen.	29
Stel-Verkauf vom Kameralamt.	37
Spizeryuan, angestellter.	42
Schulden-Liquidation des Zimmermann Fried. Abele zu Manenberg.	94, 99
Schafwaid-Verleihung in Alsdorf.	115
Schulden-Liquidation des Michael Wahl von Grauhaldenhof.	131
Stiftungsgelder in Pfahlbronn.	159
Soldaten und Unteroffiziere vom russischen Feldzug, deren Verzeichniß.	193
V.	
Vermögens-Administration, Uebertragung de- selben.	3, 5, 9
Viehstand, Uebersicht über denselben.	13
Vermögens-Administrationen 2, Uebertragung derselben.	30
Vermögens-Administration des alt Johann Fried. Mayer in Pfahlbronn.	57, 63, 66
Viehmarkt, nochmalige Abhaltung in Wä- schenbaur.n.	87
Verkauf von Gewehren, bei dem Kameral- amt Lorch.	102
Verkauf von Fenstern, Defen, und Läden bei dem Kameralamt in Lorch.	139
Verkauf des Wohnhauses des Georg Heine in Alsdorf.	153, 158, 169
Vieh- und Krämer-Markt in Beutelsbach, Gutachten hierüber.	193
Verkauf aus der Hautmasse des Tuchmacher J. G. Heer in Alsdorf.	206
W.	
Wirthschafts- und Güter-Verkauf aus der Verlassenschaft des Molt in Lorch.	6, 9
Wiederruf eines Wirthschafts-Verkauf in Lorch.	15
Wandern das, ausländischer Handwerksbursche im Königreich P.eu Jen.	15
Warnung vor Vorgen.	33
Werksteinhändler, Erlaß über dieselben.	113
Z.	
Zunft-Versammlung in Lorch.	85